



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES JUGENDHILFEAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 22.06.2021
Beginn: 15:00 Uhr
Ende: 16:30 Uhr
Ort: Hotel Gasthof Alter Wirt (Bahnhofstraße 1-3) in
82490 Farchant

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Ausschussmitglieder

Aloisia Gastl
Veronika Jones
Dr. med. vet. Julia Stewens
Rolf Walther
Benedikt Zunterer

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

German Kögl
Ronald Kühn
Arno Rauscher
Klemens Reindl

Beratende Mitglieder

Petra Callwitz
Juliane Conradt
Stephanie Giefer
Markus Köpf
Ulrike Leimig
Stephan Märte
Dr. Sebastian Unholtz
Susanne Weber

Stellvertretung

Susanne Giesler-Fausser
Markus Kölling
Daniel Wittmann

1. Stellvertretung

Regina Vogel

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiter

Weitere Anwesende

Mitarbeiter vom Garmisch-Partenkirchner Tagblatt

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Anton Witting

Weitere stimmberechtigte Mitglieder

Melanie Bagola
Alexander Huhn
Judith Rathmann
Wolfgang Sailer

Beratende Mitglieder

Walter Appel
Martin Dubberke
Romy Jakobowicz
Georg Öttl
Dr. Carolin Zeller

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Bekanntgaben**
2. **Sachvortrag "Auswirkung der Corona-Pandemie auf Familien"** **21/003/2021**
Kenntnisnahme
3. **Sachvortrag "Ergebnisse der Umfrage zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeit der Sozialarbeiter*innen an Schulen, Schulpsycholog*innen und Beratungslehrkräfte im Landkreis Garmisch-Partenkirchen"** **21/009/2021**
Kenntnisnahme
4. **Sachvortrag Filmprojekt "Jugendliche im Ausnahmezustand von Corona" von Condrops e.V.** **21/008/2021**
Kenntnisnahme
5. **Antrag KJR vom 26.01.2021;** **21/006/2021**
Ausschüttung der Restmittel 2020 aus den Zuschüssen für Jugendverbandsarbeit für eine "Corona-Sonderförderung" der Mitgliedsverbände sowie zusätzliche Ferienbetreuung
Entscheidung
6. **Antrag der SPD-Fraktion vom 16.05.2020;** **21/005/2021**
Unterstützung bei Homeschooling und Hausaufgabenbetreuung
Entscheidung
7. **Sachvortrag: Projekt "Partnerschaft für Demokratie"** **21/007/2021**
Kenntnisnahme
8. **Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 29.09.2020;** **21/002/2021**
Evaluierung der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder, Jugendliche und ihre Familien
Entscheidung
9. **Antrag der SPD-Fraktion vom 16.05.2020;** **21/004/2021**
"Erörterung Kinderarmut"
Entscheidung
10. **Mobile Jugendsozialarbeit in Garmisch-Partenkirchen und Murnau;** **21/001/2021**
Vollständige Übernahme der Finanzierung durch den Landkreis
Entscheidung
11. **JaS Grundschule Oberau;** **21/010/2021**
Antrag der Grundschule Oberau auf Einrichtung einer JaS-Stelle im Rahmen der Förderrichtlinien des JaS-Konzeptes der Regierung von Oberbayern
Entscheidung
12. **Sonstiges**

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet um 15:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses. Der Jugendhilfeausschuss ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig.

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Bekanntgaben

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 2 Sachvortrag "Auswirkung der Corona-Pandemie auf Familien"

21/003/2021

Sachverhalt:

In der ersten Phase der Pandemie wurde ein Anstieg an familiären Eskalationen und häuslicher Gewalt als unmittelbare Folge des Lockdowns vermutet. In unserem Landkreis wie auch in den meisten der umliegenden Landkreise haben die Zahlen bzgl. der Meldungen von Kindeswohlgefährdungen dies bisher glücklicherweise nicht bestätigt. Bei der Interpretation dieser Zahlen ist jedoch zu beachten, dass in Sachen häuslicher Gewalt nur sichtbar wird, was auch tatsächlich über Meldungen an die Jugendämter herangetragen wird.

Insgesamt muss man aber davon ausgehen, dass die Auswirkungen auf Familien vielschichtig sind und sich nicht allein über Parameter wie „innerfamiliäre Konflikte“ oder „häusliche Gewalt“ beschreiben lassen. Manche dieser Auswirkungen werden vielleicht erst mittel- und langfristig wirksam – sind aber in der Summe nicht weniger problematisch.

Der Leiter des Amtes für Kinder, Jugend und Familie gibt den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses eine kurze Zusammenfassung über die bis dato beobachteten Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Familien.

Zur Kenntnis genommen

TOP 3 Sachvortrag "Ergebnisse der Umfrage zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Arbeit der Sozialarbeiter*innen an Schulen, Schulpsycholog*innen und Beratungslehrkräfte im Landkreis Garmisch-Partenkirchen"

21/009/2021

Sachverhalt:

Die Corona-Pandemie hat große Auswirkungen auf die Arbeit der Sozialarbeiter*innen an Schulen, der Schulpsycholog*innen und der Beratungslehrkräfte. Zum einen die Kontaktbeschränkungen mit Wechsel- und Distanzunterricht, die alternative Kommunikationswege erforderlich macht. Zum anderen aber auch zusätzliche Themen und Belastungen für die Schüler*innen, was die Beratungsarbeit an sich intensiviert.

Im Rahmen des Landkreistreffens aller Jugendsozialarbeiter*innen an Schulen und Schulsozialarbeiter*innen hat sich eine Steuerungsgruppe gebildet, die in Kooperation mit der Jugendhilfeplanung eine Umfrage unter den entsprechenden Fachkräften des Landkreises durchgeführt und ausgewertet hat.

Der Kreisjugendpfleger stellt dem Jugendhilfeausschuss einige relevante Ergebnisse der Umfrage vor.

Zur Kenntnis genommen

TOP 4	Sachvortrag Filmprojekt "Jugendliche im Ausnahmezustand von Corona" von Condrops e.V.
--------------	--

21/008/2021

Sachverhalt:

Die Pandemie hat unser Leben verändert. Jeder muss sich einschränken, vor allem im sozialen Umfeld. Gerade junge Menschen leiden unter der Situation, weil der soziale Kontakt unter Gleichaltrigen entwicklungspsychologisch von großer Bedeutung ist.

Condrops hat dazu Jugendliche aus der Region in Zusammenarbeit mit zwei professionellen Filmemacher direkt befragt. In dem daraus entstandenen Kurzfilm sollten Jugendliche selbst zu Wort kommen, um ehrlich und offen ihre Meinung sagen zu können. Es geht um den Alltag von Jugendlichen in Zeiten von Corona, wenn die Schule durch Distanzunterricht ersetzt wird und man die Freunde analog kaum noch sehen kann.

Jonas Huser von Condrops erläutert kurz die Hintergründe des Projekts und zeigt anschließend den Kurzfilm.

Zur Kenntnis genommen

TOP 5	Antrag KJR vom 26.01.2021; Ausschüttung der Restmittel 2020 aus den Zuschüssen für Jugendverbandsarbeit für eine "Corona-Sonderförderung" der Mitgliedsverbände sowie zusätzliche Ferienbetreuung
--------------	--

21/006/2021

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Restmittel 2020 aus den Zuschüssen an Jugendverbände (Anlage 3 zum Grundlagenvertrag) im Rahmen einer Corona-Sonderförderung auszuschiütten. Für die Antragsstellung gelten die in den Vorstandssitzungen des Kreisjugendrings Garmisch-Partenkirchen vom 21.01.2021 und 20.05.2021 beschlossenen Richtlinien.

Weitere Anteile der Mittel aus den Zuschüssen an Jugendverbände darf der Kreisjugendring Garmisch-Partenkirchen auch für die zusätzlichen Corona-Ferienmaßnahmen verwenden. Falls Landesmittel über den Bayerischen Jugendring fließen, müssen diese jedoch vorrangig in Anspruch genommen werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

**TOP 6 Antrag der SPD-Fraktion vom 16.05.2020;
Unterstützung bei Homeschooling und Hausaufgabenbetreuung**

21/005/2021

Beschluss:

Das bereits bestehende befristete Lockdown – Projekt („1:1 Online-Lernhilfe“) soll durch eine professionelle Koordination im Rahmen einer Teilzeitstelle (19,5 Std./wö.) erweitert und verstetigt werden. Dafür wird das Freiwilligenzentrum vom Landkreis mit max. € 40.000,-- bezuschusst.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

TOP 7 Sachvortrag: Projekt "Partnerschaft für Demokratie"

21/007/2021

Sachverhalt:

Eine Folge der Corona-Pandemie ist auch eine Abnahme von Vertrauen in die politischen Mandatsträger und eine Zunahme von Politikverdrossenheit. Beides zeigt sich in teilweise offen-aggressiv und höchst emotional-radikalen Äußerungen, vor allem in den Sozialen Medien. Der Landkreis Garmisch Partenkirchen möchte sich deshalb zu demokratischen Prinzipien bekennen, sich gegen Rechtsextremismus positionieren und ein neues Miteinander fördern.

Das Bundesprogramm „Demokratie leben“ unterstützt in ganz Deutschland Städte, Gemeinden und Landkreise dabei, im Rahmen von lokalen Partnerschaften für Demokratie Handlungskonzepte zur Förderung von Demokratie und Vielfalt zu entwickeln und umzusetzen. Unter der Federführung der Bildungsregion hat sich der Landkreis Garmisch-Partenkirchen im Rahmen dieses Bundesprogramms um die Förderung einer Koordinierungs- und Fachstelle beworben.

Frau Annett Jonietz von der Bildungsregion berichtet den Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses den Sachstand bzgl. der Bewerbung und schildert, welche konkreten Aufgaben eine solche Fachstelle übernehmen soll.

Zur Kenntnis genommen

**TOP 8 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 29.09.2020;
Evaluierung der Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder, Jugendliche und ihre Familien**

21/002/2021

Der Antrag auf die Erstellung einer externen Evaluierung bzgl. der Auswirkungen der Corona-Pandemie wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

**TOP 9 Antrag der SPD-Fraktion vom 16.05.2020;
"Erörterung Kinderarmut"**

21/004/2021

Beschluss:

Die Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugend und Familie wird zur Kenntnis genommen. Es wird beschlossen, dass alle 2 Jahre ein Sachstandsbericht für die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses zum Thema „Entwicklungen in der Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis Garmisch-Partenkirchen“ erfolgen soll.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

**TOP 10 Mobile Jugendsozialarbeit in Garmisch-Partenkirchen und Murnau;
Vollständige Übernahme der Finanzierung durch den Landkreis**

21/001/2021

Beschluss:

Für die Mobile Jugendsozialarbeit wird - rückwirkend zum 01.01.2021 - die vollständige Übernahme der Finanzierung für 1,5 Vollzeitstellen durch den Landkreis beschlossen. Dies betrifft die beiden bis dahin anteilig über die Marktgemeinden mitfinanzierten Stellen von Murnau (19,5 Std./wö.) und Garmisch-Partenkirchen (39 Std./wö.).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

**TOP 11 JaS Grundschule Oberau;
Antrag der Grundschule Oberau auf Einrichtung einer JaS-Stelle im
Rahmen der Förderrichtlinien des JaS-Konzeptes der Regierung von
Oberbayern**

21/010/2021

Beschluss:

Die Einrichtung einer JaS-Stelle an der Grundschule Oberau im Rahmen der Förderrichtlinien des JaS-Konzeptes der Regierung von Oberbayern wird befürwortet. Es wird die Einrichtung einer Teilzeitstelle mit einem wöchentlichen Umfang von 25 Stunden empfohlen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **16:30 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 29.06.2021

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in